

# Inhalt

<i>Vorwort</i> .. .. .	7
<i>Erster Teil: Was will Politische Ökonomie?</i> .. .. .	9
I. Politische Ökonomie ist notwendig .. .. .	11
II. Es gibt nicht nur das Preissystem .. .. .	19
III. Wirtschaft und Politik bestimmen Inflation und Einkommensverteilung .. .. .	35
<i>Zweiter Teil: Wie weit ist die Politische Ökonomie?</i> .. .. .	49
IV. Die Politische Ökonomie weist viele Ansätze auf ..	51
V. Die Unorthodoxen bringen neue Ideen .. .. .	74
VI. Die Ökonomische Theorie der Politik erfaßt die Grundprobleme politischer Entscheidungen .. .. .	91
VII. Die Ökonomische Theorie der Politik beschäftigt sich mit Institutionen .. .. .	120
<i>Dritter Teil: Wie können revolutionäre Abläufe entstehen?</i>	137
VIII. Infrastruktur und Regierungsverhalten erzeugen Schwankungen im Wachstum .. .. .	139
IX. Zyklen in der Nachfrage und im Angebot öffentlicher Güter .. .. .	153
<i>Vierter Teil: Wie lassen sich politisch-ökonomische Beziehungen empirisch messen?</i> .. .. .	163
X. Die Beziehung zwischen Wirtschaft und Politik muß im Modell erfaßt werden .. .. .	165
XI. Der Gesamtzusammenhang zwischen Wirtschaft und Politik wird quantitativ bestimmt .. .. .	181

*Fünfter Teil: Was bringt Politische Ökonomie?* .. .. . 197

XII. Die Neue Politische Ökonomie verbessert das  
Verständnis gesellschaftlicher Prozesse .. .. . 199

Literaturangaben befinden sich auf den Seiten 33 f., 48, 68 ff.,  
88 ff., 116 ff., 135 f., 152, 162, 179 f., 194 f.